

Die Kinderstube des Flügelstammhauses ist restauriert

Kronberg. Das Kinderzimmer im Flügelstammhaus der Burg ist für rund 29 000 Euro saniert worden. Im Mittelpunkt der Arbeiten stand dabei die Reinigung eines historischen Wandbildes.

„Vieles im Kinderzimmer, das sich im zweiten Stock des Flügelstammhauses befindet, war noch gut erhalten“, berichtet Martha Ried von der Stiftung Burg Kronberg. Eine Fachfirma reinigte die Wände und frischte die Farben des Bildes auf.

Die Restaurierung des Kinderzimmers ist Bestandteil der umfangreichen Sanierungen im gesamten Burgbereich, deren Kosten zu größten Teilen von der Stadt Kronberg als Eigentümerin der Burg getragen werden. Die Burg Kronberg wurde im Jahr 1992 durch die Stadt von der Hessischen Hausstiftung erworben. 1994 gründeten Stadt und Burgverein die Stiftung Burg Kronberg. Ziele

der Stiftung sind die Erhaltung des Denkmals, die Einrichtung eines Museums sowie die Belebung der Burg durch Veranstaltungen. Alle Aktiven sind ehrenamtlich tätig.

„Wir kommen aber nicht ohne Spenden aus“, weiß Vorstandssprecherin Ried. Umso erfreulicher sei es, dass Round Table 40 Frankfurt-Bad Homburg den Erlös seiner Weihnachtsmarktparty aus dem vergangenen Jahr im Burghof nun der

Stiftung Burg für die Arbeiten am Wandbild zukommen ließ. Ried konnte einen Spendenscheck in Höhe von 1500 Euro aus den Händen der Round Table-Mitglieder Sven Matthiesen und Jörg Ziegler entgegennehmen. „Nach dem Erfolg der letztjährigen Party planen wir auch in diesem Jahr die Neuauflage des beliebten Burg-Events im Anschluss an den Kronberger Weihnachtsmarkt“, kündigte Matthiesen an. (blo)



Burgstiftungssprecherin Martha Ried freut sich über den Spendenscheck von Round Table, den Jörg Ziegler (links) und Sven Matthiesen vor der Kulisse der frisch restaurierten Wand im Kinderzimmer der Burg überreichten.